



© dpa-Zentralbild/Patrick Pleul

Die Recyclingrate von Papier liegt in Österreich bei beachtlichen 79%.

über 80% laut Experten bereits an der Machbarkeitsgrenze, weil es Fraktionen gibt, die nicht wiederverwertet werden können. Das sind zum Beispiel Hygienepapiere, langfristig archivierte Printmedien oder auch andere Produkte, bei denen Papier und Kunststoffe miteinander fest verarbeitet wurden.

### „Print ist nachhaltig“

„Die Rohstoffquellen für Zeitungen und Magazine werden besonders nachhaltig bewirtschaftet und auch genutzt. Papier ist das in Europa am meisten recycelte Material und selbst am Ende seines mehrfachen Lebenszyklus kann es noch für die Gewinnung von Bio-Energie genutzt werden. All diese Fakten zeigen, dass Print in jeder Beziehung nachhaltig ist“, so Grünberger.

Im vergangenen Jahr wurden im Zuge der Studie über 7.000 Menschen – davon 600 in Österreich – befragt. Entgegen einer weitverbreiteten Annahme wachsen die Wälder in Europa beständig. Immerhin 67% aller Österreicher glauben, dass die Waldgebiete in Europa zurückgehen würden. Tatsächlich ist die Waldfläche allein in den letzten zehn Jahren um 44.000 m<sup>2</sup> gewachsen.

# Recycling-Meister

Österreich sticht bei der Recycling-Rate von Papier im europäischen Vergleich positiv heraus.

••• Von Michael Fiala

WIEN. „Die europäische Recycling-Rate von Papier lag 2016 bei 72 Prozent – in Österreich sogar bei 79 Prozent. Diese Zahlen verdeutlichen, wie verantwortungsvoll mit der Rohstoffquelle Papier umgegangen wird. Printmedien punkten also nicht nur mit ihren Inhalten und ihrer einzigartigen Haptik, sondern

auch beim absoluten Zukunftsthema Nachhaltigkeit“, erklärte VÖZ-Geschäftsführer und Print Power Austria-Präsident Gerald Grünberger am 21. November anlässlich der Präsentation der Studienergebnisse des Toluna-Instituts.

Die Toluna-Umfrage zeigt zudem, dass das Recycling von Papierprodukten wesentlich besser funktioniert als allge-

mein angenommen. Nur vierzehn Prozent der Österreicher meinen, dass das Recycling von Papier über 60% liegt. Aber tatsächlich werden mittlerweile 72% des Papierverbrauchs über die Sammelsysteme der europäischen Länder wieder recycelt.

In Österreich wurden zuletzt sogar 79% in den Kreislauf zurückgeführt. Dabei liegen Werte

## Inkjet-Experten in Wien

Hersteller, Forscher und Anwender diskutieren.

WIEN. Wie weit ist die industrielle Inkjet-Technologie? Die Frage, ob und wann sie den traditionellen Offset-Druck ersetzen oder doch nur ergänzen wird, wird viel diskutiert.

Am 31. Jänner 2018 treffen in Wien Hersteller, Anwender und Forscher zusammen, um das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven zu beleuchten. „Wir freuen uns sehr, dass wir

mit tatkräftiger Unterstützung namhafter Hersteller einen für die Branche sicher sehr spannenden Kongressstag bieten können“, erzählt Alexandra Zotter, Geschäftsführerin des Verband Druck & Medientechnik.

Die Inkjet-Konferenz wird von Canon, Heidelberger Druckmaschinen als Hauptsponsoren unterstützt.

[www.druckmedien.at](http://www.druckmedien.at)



© Heidelberg



© Elanders

U. a. in Wien: Montserrat Peidro-Insa (Heidelberger), Peter Sommer (Elanders).